# ZEITSCHRIFT FÜR IN-VITRO-FERTILISIERUNG, ASSISTIERTE REPRODUKTION UND KONTRAZEPTION

# JOURNAL FÜR FERTILITÄT UND REPRODUKTION

FISCHL F Editorial

Journal für Fertilität und Reproduktion 2001; 11 (4) (Ausgabe für Österreich), 5

# Homepage:

# www.kup.at/fertilitaet

Online-Datenbank mit Autoren- und Stichwortsuche

# Erschaffen Sie sich Ihre ertragreiche grüne Oase in Ihrem Zuhause oder in Ihrer Praxis

# Mehr als nur eine Dekoration:

- Sie wollen das Besondere?
- Sie m\u00f6chten Ihre eigenen Salate, Kr\u00e4uter und auch Ihr Gem\u00fcse ernten?
- Frisch, reif, ungespritzt und voller Geschmack?
- Ohne Vorkenntnisse und ganz ohne grünen Daumen?

# Dann sind Sie hier richtig





Mit dieser vierten Ausgabe des Journals für Fertilität und Reproduktion ist nach dem kurzen, aber doch wunderschönen Sommer wieder der Alltag auch im Arbeitsablauf der Redaktion eingekehrt. Diese Ausgabe des Journals zeigt uns mit sehr interessanten Artikeln von Geraedts über die Präimplantationsdiagnostik (PGD) in Europa, von Schill, wie chromosomale Anomalien das Paar mit Kinderwunsch in seiner Entscheidung beeinflussen, von Weigel über chronischen Infektionen mit Hepatitis-Viren, Problemkreise im Bereich der Reproduktionsmedizin auf, die erst zum Teil auf Akzeptanz auch in der Kollegenschaft stoßen. Der Fortschritt in der Reproduktionsmedizin, aber auch in vielen anderen Bereichen, führt dazu, daß immer mehr Kinderwunschpaare mit chronischen Grunderkrankungen zur Erfüllung ihres Kinderwunsches die moderne Reproduktionsmedizin beanspruchen wollen, was im weiteren das Anspruchsprofil an diese modernen Behandlungstechniken ändern wird. Eine weitere Arbeit zeigt neue Untersuchungs- bzw. Abklärungsmöglichkeiten im Bereiche der assistierten Reproduktion: die Rolle der Ultrasonographie bei der Prädiktion der Implantation in einem IVF-Programm von C. Yaman.

Weiters finden Sie die Abstracts der Jahrestagung der Gesellschaft, die in wenigen Tagen in Linz stattfindet. Sie sollen Ihnen bereits vor Beginn der Tagung einen Überblick über das zu erwartende wissenschaftliche Programm geben. Ich darf Sie bei dieser Gelegenheit nochmals nach Linz zur Jahrestagung einladen und würde mich freuen, Sie persönlich dort anzutreffen.

Sie finden neuerlich, wie bereits im letzten Heft, eine Beilage für die Ausschreibung des neuen Wissenschaftspreises, den Bereich der Reproduktionsmedizin betreffend, von der Firma Organon gestiftet. Es soll die beste wissenschaftliche Publikation einer Arbeitsgruppe aus dem Bereich der Reproduktionsmedizin prämiiert werden, im Dezember findet dann die Preisverteilung statt. Damit wird ein neuer, in seiner Konzeption völlig unterschiedlicher Weg zu anderen Auszeichnungen wissenschaftlicher Leistungen gegangen und wir sind sehr interessiert, wie diese neue Form von den aktiv wissenschaftlich Tätigen angenommen wird.

In den Mitteilungen der Österreichischen Gesellschaft für Reproduktionsmedizin und Endokrinologie finden Sie eine kurze Vorstellung der Gesellschaft mit ihren Zielen und Wünschen, sowie ein Antragsformular für den Beitritt in unsere Gesellschaft. Ich hoffe, viele Leser, die noch nicht unserer Gesellschaft angehören, fühlen sich angesprochen und treten der Gesellschaft als Mitglied bei.

Die bewährten Kapitel wie Terminkalender, Medizintechnik-Produktinformationen u.ä.m. runden wie immer das Spektrum dieser Ausgabe neben den Pharma News ab.

Franz Fischl Herausgeber

Herausgeber:

F. Fischl, Wien

**Editorial Board:** 

M. H. Birkhäuser, Bern Ch. De Geyter, Basel K. Diedrich, Lübeck G. Dohr, Graz J. Frick, Innsbruck M. Germond, Lausanne Redaktion:

Ch. Kainz, Wien A. Obruca, Wien G. Prietl, Bonn

H. Hepp, München P. J. Keller, Zürich B. Lunenfeld, Tel Aviv Th. Rabe, Heidelberg K.-W. Schweppe, Westerstede

J. FERTIL. REPROD. 4/2001 5

# Mitteilungen aus der Redaktion

# Besuchen Sie unsere

# zeitschriftenübergreifende Datenbank

**☑** Bilddatenbank

☑ Artikeldatenbank

**✓** Fallberichte

# e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

**☑** Bestellung e-Journal-Abo

## **Haftungsausschluss**

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte** und autorisierte medizinische Berufsgruppen und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

**Impressum** 

**Disclaimers & Copyright** 

**Datenschutzerklärung**